

	<p>Objekt: Westfalia Rettungsgerät</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030020036001</p>
--	--

Beschreibung

Rückentyp. Schwarzlackierter Metallhelm mit runder Fensterklappe, vorstehenden Schutzstäben und Nackenschutzleder. Rechts seitlich schwarzer Gummiball zur pneumatischen Abdichtung des Helms, unten links und rechts je ein Stutzen mit Anschluss der zwei Atmungsschläuche, die zu dem auf der Brust zu tragenden Atmungssack führen. Der Sack wird durch ein schwarzes Kunstleder mit der Aufschrift "Westfalia Fabrikat Draeger D.R.P" geschützt. Am unteren Teil des Atmungssackes, der an zwei Schulterriemen getragen wird, befindet sich ein Speichelfänger mit Abblaseventil. Auf dem Rücken wird an den beiden Schulterriemen ein Metallgestell mit zwei horizontal gelagerten Sauerstoffflaschen, Reduzierventil, Manometer und Injektor getragen, oberhalb der Flasche ist eine flache Wiederfüllpatrone angebracht. Um letztere führt ein Kühlrohr. Vom Atmungssack geht ein Schlauch zur Patrone und ein gleicher Schlauch zu den Sauerstoffflaschen. Sämtliche Schläuche grau mit Spiraleinlage. Lederzeug schwarz. Auf dem Rückengestell Schild mit Aufschrift "Armaturen- & Maschinenfabrik Westfalia Akt.Ges., Gelsenkirchen", am Helm Schild mit Aufschrift "Maschinenfabrik Westfalia Akt.Ges. Gelsenkirchen i.Westf. D.R.P.". Zubehör: geschnittener Druckminderer mit angeschlossenem Injektor und angeschraubtem Druckmesser (s. Bemerkungen).

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, Messing, Gummi, Glas, Leder *

Maße:

Gewicht: 16 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1908
	wer	Armaturen- und Maschinenfabrik Westfalia A.G
	wo	Gelsenkirchen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nordrhein-Westfalen
[Zeitbezug]	wann	1900-1920
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Atmungsgerät
- Rettungsgerät
- Rettungswesen
- Sauerstoffgerät